

In der Eifel (Prümer Land) pflegen oder pflegten Kinder nach dem bekannten Abendgebeten "Abends, wenn ich schlafen geh" noch zu beten: Dann kommt der hl. Hubert und hat einen goldenen Stab in der Hand, darauf steht geschrieben:

Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist,
Daß kein böser Hund mich beißt,
Daß kein böser Wolf mich zerreißt,
Daß kein Bösewicht über mich schweift, Amen.

v. v. Viehsagen
= RB 69

vgl. RBs. 400 ff